

Nachwuchs auf Kufen

EHC freut sich über Spende — Preis fürs ‚Baggers‘

Niklas Treutle ist zwar noch nicht zum Stammtorhüter der Ice Tigers geworden, dennoch sind **Jan Marco** und **Guido Hahn** mächtig stolz auf den 17-Jährigen. Denn er hat den Sprung aus „ihrer“ Jugend in einen DEL-Kader geschafft. Marco-

über Besuch von der Sparkasse. Pressesprecherin **Tina Schmidt** und ihr Stellvertreter **Jürgen Bauer** übergaben auf der Eisfläche der Arena einen Scheck über 4000 Euro. Mit diesem Geld will man Trikots anschaffen. Wahrscheinlich in sehr unterschiedlichen Größen, denn die jüngsten Spieler beim EHC 80 sind noch im Kindergartenalter.



Peter Schultze überreicht den Marketing-Star an Michael Mack vom Baggers. Fotos: De Geare

des und Hahn führen jedoch ihren eigenen Eishockeyclub. Als Vorsitzender und Stellvertreter des **EHC 80 Nürnberg**, sind sie verantwortlich für den Spielbetrieb von sechs erfolgreichen Kinder- und Jugendmannschaften sowie einer Senioren-Amateurmannschaft.

Da jeder Sportverein Sponsorgelder brauchen kann, waren die beiden Funktionäre äußerst erfreut

über den Besuch von der Sparkasse. Pressesprecherin **Tina Schmidt** und ihr Stellvertreter **Jürgen Bauer** übergaben auf der Eisfläche der Arena einen Scheck über 4000 Euro. Mit diesem Geld will man Trikots anschaffen. Wahrscheinlich in sehr unterschiedlichen Größen, denn die jüngsten Spieler beim EHC 80 sind noch im Kindergartenalter.

Wenn man Werbeleuten so zuhört, dann ist dem **Gastronomen Michael Mack** der ganz große Wurf gelungen. Anlässlich der Verleihung des Preises „Marketing Star“ durch den Marketing-Club Nürnberg wurde sein Restaurant „s Baggers“ so beschrieben: „Seine Gastronomie-Innovation bietet eine unique Positionierung, die nachweisbare Trends aufgreift, ökonomischen Zwängen der Zeit entspricht - und dem Wettbewerb standhält.“

Laudator **Hermann Diller**, Lehrstuhlinhaber für Marketing an der Universität Erlangen-Nürnberg, nannte Macks Gastrokonzept „die fränkische Antwort auf die amerikani-

Selbstbedienungsrestaurants.“ Speisen und Getränke schweben über ein Schienensystem nur durch die eigene Schwerkraft

SZENE NÜRNBERG

bewegt von oben herab an den Tisch, nachdem sie der Gast an Computerbildschirmen geordert hat. Doch nicht nur diese Herausforderung müssen die Gäste bestehen: Die Speisekarte ist im Dialekt formuliert - hat aber hochdeutsche Untertitel. **KLAUS SCHRAGE**